

Gosteli-Stiftung

Archiv zur Geschichte
der schweizerischen
Frauenbewegung

Findmittel des Bestandes Nr. 518

Privatarchiv Anny Klawa-Morf

INHALT

Allgemeine Angaben

Verzeichnis

Allgemeine Angaben

Bestandesnummer

518.

Standort

Gosteli-Stiftung – Archiv zur Geschichte der Schweizerischen Frauenbewegung.

Bestandesbezeichnung

Privatarchiv Anny Klawa-Morf.

Zeitraum der Unterlagen

1910 – 1993.

Art und Umfang der Materialien

Papier. 0,1 Lfm.

Angaben zur aktenproduzierenden Institution

Anny Klawa-Morf (1894–1993); Textilarbeiterin in Zürich, Mitarbeit beim Schweizerischen Roten Kreuz und im Sekretariat des Schweizerischen Metall- und Uhrenarbeitnehmerverbandes in Bern. Gründerin des sozialistischen Jungmädchenvereins Wipkingen und der Kinderfreundebewegung "Rote Falken". Leiterin der Schweizerischen Spanienhilfe des Kantons Bern. Mitglied im Zentralvorstand der Schweizerischen Sozialistischen Jugendorganisationen und im Textilarbeiterverband. Verfasserin verschiedener Artikel und Reden zum Frauenstimmrecht.

Bestandesgeschichte

Der Bestand wurde der Gosteli Stiftung von Gisela Luginbühl-Weber und Trudi Weinhandl übergeben.

Zugangsbestimmungen

Frei.

Verzeichnungsdatum

April 2008.

Abstract / Qualität

Protokollkopien des Protokollbandes des Sozialistischen Mädchenvereins Wipkingen. Privatkorrespondenz, biographische Artikel, Würdigungen, Porträts. Weitere Quellen vgl. Schweizerisches Sozialarchiv, Zürich.

Verzeichnis

1 Dokumentationen

- 1-00 Protokollkopien des Protokollbandes des Sozialistischen Mädchenvereins Wipkingen 1910-1915 (Schachtel 1)
- 1-01 Zeitungsartikel über Anny Klawa-Morf 1938–1993 (Schachtel 1)
- 1-02 Artikel, Dokumentationen von Trudi Weinhandl zu Anny Klawa-Morf 1982-1993 (Schachtel 1)
- 1-03 Artikel, Dokumentationen, Korrespondenz von Gisela Luginbühl zu/ mit Anny Klawa-Morf 1976–ca.1993 (Schachtel 1)